

Größte Zahl an Kriegen seit 1945

Oslo. Weltweit gab es 2024 so viele bewaffnete Konflikte wie noch nie seit Ende des Zweiten Weltkriegs. In 36 Staaten wurden im vergangenen Jahr 61 Konflikte verzeichnet, wobei in etlichen Ländern mehrere Konflikte gleichzeitig tobten, wie es in dem am Mittwoch vom Osloer Friedensforschungsinstitut (PRIO) veröffentlichten Bericht heißt. Ein Jahr zuvor gab es demnach 59 Konflikte in 34 Ländern. Der am meisten betroffene Kontinent ist Afrika, wo es vergangenes Jahr 28 Konflikte gab, gefolgt von Asien mit 17 sowie Nahost und der Golfregion mit zehn. In Europa wurden der Studie zufolge drei Konflikte ausgetragen, in Nord- und Südamerika zwei. Die Zahl der Getöteten lag laut Studie mit 129.000 in etwa gleich hoch wie 2023. Die meisten Todesopfer gab es demnach in der Ukraine und in Gaza, gefolgt von der Region Tigray in Äthiopien. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/501771.größte-zahl-an-kriegen-seit-1945.html>